

B E S C H L U S S P R O T O K O L L
über die
Sitzung des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Steiermark
v o m 17.11.2011

Ort: Wirtschaftskammer Steiermark, Europasaal, Körblergasse 111-113, 8010 Graz
Datum: 17.11.2011
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 17:55 Uhr

T A G E S O R D N U N G :

Begrüßung und Einleitung
Präsident Ing. Josef Herk

Gastreferat "Gesundheit um welchen Preis? Herausforderungen für Österreich und die Steiermark"
Dr. Heinz Ebner, Ebner Hohenauer HC Consult GmbH

- 1. Eröffnung des Wirtschaftsparlaments**
Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 16.06.2011
- 2. Wirtschaftspolitischer Bericht**
Präsident Ing. Josef Herk
- 3. Arbeitsprogramm 2012**
Dir. Mag. Thomas Spann, Dir.-Stv. Ing. Mag. Peter Hochegger
- 4. Voranschlag 2012 der Wirtschaftskammer Steiermark**
Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer
- 5. Anträge**
- 6. Allfälliges**

Begrüßung und Einleitung

Präsident Ing. Josef Herk begrüßt die Vertreter der Landespolitik, die Spitzenrepräsentanten der Wählergruppen sowie die Delegierten und Besucher des steirischen Wirtschaftsparlaments.

Als Gastreferenten begrüßt Herk Herrn Dr. Heinz Ebner von der Ebner Hohenauer HC Consult GmbH zum Thema „Gesundheit um welchen Preis? Herausforderungen für Österreich und die Steiermark“

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 16. Juni 2011

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit gem. § 61 Abs. 1 WKG idgF wird festgestellt.

b) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

c) Genehmigung des Protokolls vom 16. Juni 2011

Das Protokoll wird genehmigt.

2. Wirtschaftspolitischer Bericht

kein Beschluss

3. Arbeitsprogramm 2012

kein Beschluss

4. Voranschlag 2012 der Wirtschaftskammer Steiermark

Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer erläutert den Voranschlag 2012 anhand einer Power-Point Präsentation.

Der Voranschlag der Fachgruppen wurde bereits im Erweiterten Präsidium beschlossen. Nachdem es keine Wortmeldungen gibt, bringt Herk den Beschlussantrag zur Abstimmung.

B E S C H L U S S:

Der Voranschlag 2012 der Wirtschaftskammer Steiermark einschließlich der Senkung der KU2 von 0,25% auf 0,24% ab 01.01.2012 wird einstimmig beschlossen.

Anschließend informiert Herk über das Ergebnis der Geburungsprüfung 2009 und trägt den Beschlussantrag im Hinblick auf den Businessplan vor.

B E S C H L U S S:

Der Businessplan 2013 - 2016 der Wirtschaftskammer Steiermark wird einstimmig beschlossen.

5. Anträge

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurden gemäß § 26 der Geschäftsordnung
**ein gemeinsamer Antrag aller Wählergruppen und
8 Anträge der einzelnen Fraktionen**
gestellt.

Zusätzlich liegt ein Dringlichkeitsantrag zum Thema „Einheitliche Legaldefinition für den Ziel- und Quellverkehr“ von Spartenobmann KommR Franz Glanz vor, dessen Dringlichkeit beschlossen wird.

Da die Antragstexte bereits den Wählergruppen und den Delegierten zugesandt und in den einzelnen Fraktionssitzungen behandelt wurden, werden diese von Herk einzeln zur Abstimmung gebracht. Es handelt sich um folgende Anträge:

Gemeinsamer Antrag aller Wählergruppen
Wirtschaftsbund Steiermark, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband Steiermark,
Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender, Grüne Wirtschaft Steiermark,
Industriellenvereinigung Steiermark

Antrag	Thema	Antragsteller	Beschluss
1.	Gesundheitswirtschaft und Gesundheitssystem	Präsident Ing. Josef Herk SPO-Stv. KommR Erwin Stroß LSO Dr. Erich Schoklitsch LABg. Ing. Sabine Jungwirth KommR SPO-Stv. Mag. Jochen Pildner-Steinburg	einstimmig beschlossen

Anträge der einzelnen Fraktionen

Anträge	Thema	Antragsteller	Beschluss
1. WB	Selbstbehalt bei allen Sozialversicherungsträgern	Präsident Ing. Josef Herk SPO LIM Hermann Talowski	mehrheitlich beschlossen
2. SWV	Herabsetzung der Mindestbeitragsgrundlage	SPO-Stv. KommR Erwin Stroß	einstimmig beschlossen
3. RFW	Öffentliche Konkurrenz	LSO Dr. Erich Schoklitsch Gabriele Karlinger	einstimmig beschlossen
4. GW	Diversität in der Wirtschaftskammer Steiermark	Labg. Ing. Sabine Jungwirth	abgelehnt
5. WB	Rückführung der entzogenen Gelder an die SVA, um eine Entlastung für Selbständige in der Sozialversicherung herbeizuführen	Präsident Ing. Josef Herk	einstimmig beschlossen
6. RFW	Basel III	LSO Dr. Erich Schoklitsch Ing. Hermann Freitag	gemeinsamer Abänderungsantrag einstimmig beschlossen
7. GW	Gesundheitsbetriebe sichern Prävention im Gesundheitssystem	Obmann-Stv. DI (FH) Harald Schenner	mehrheitlich abgelehnt
8. GW	Integrierter Tarif	Obmann-Stv. DI (FH) Harald Schenner	gemeinsamer Abänderungsantrag einstimmig beschlossen
9. WB	DRINGLICHKEITSANTRAG Einheitliche Legaldefinition für den Ziel- und Quellverkehr	Präsident Ing. Josef Herk KommR SPO Franz Glanz	mehrheitlich beschlossen

6. Allfälliges

kein Beschluss

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, schließt Präsident Herk um 17.55 Uhr die Sitzung.